

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 59 (1972)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**®Araldit ist eine der nützlichsten Erfindungen
seit der Erfindung der Schraube.
Und Araldit Rapid ist die nützlichste Erfindung
seit Araldit.**

Vor Jahren hat die Forschung der Ciba-Geigy das Araldit entwickelt.

Einen Epoxidharz-Klebstoff, der aus einem Härter und einem Bindemittel besteht. (Einen sogenannten 2-Komponenten-Kleber.)

Seither verwenden ihn Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker, Künstler, Handwerker und Bastler auf der ganzen Welt.

Denn er verbindet die verschiedensten Materialien (Metall, Porzellan, Steingut, Beton, Holz, Karton, Leder etc.) sowohl miteinander als auch untereinander. Für immer.

Und nun ist es gelungen, ein Araldit zu schaffen, das nicht wie früher erst in 6–8 Stunden anhärtet (also eine selbsttragende Verbindung ergibt), sondern schon in 10 Minuten.

Es heisst Araldit Rapid.

Das erlaubt es nun, dass Sie fast immer, wenn Sie zwei Dinge miteinander verbinden wollen, Araldit benutzen können. (Mit Araldit Rapid kann man jetzt auch ganz einfach von Hand fixieren.)

So dass man jetzt die Niete langsam an den Nagel hängen kann.

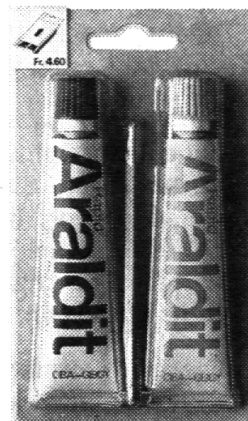
Und Araldit Rapid die hochgeschraubten Erwartungen erfüllen lassen kann.

Ganz abgesehen davon, dass Sie jetzt nicht mehr

gewöhnlicherem Leim auf den Leim zu gehen brauchen und Ihnen dann auch nichts mehr aus dem Leim gehen kann.

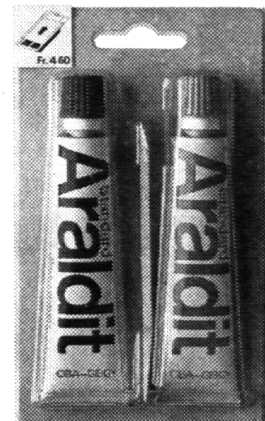
CIBA-GEIGY

Araldit Rapid ist rot verpackt.

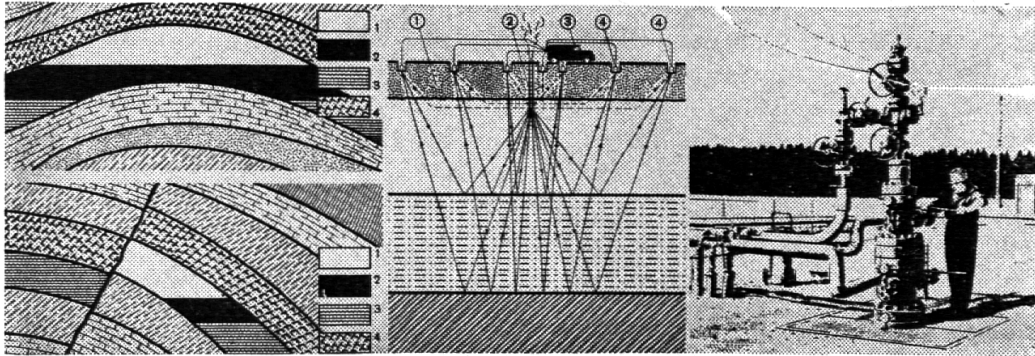


Araldit Rapid eignet sich speziell für kleinere Arbeiten. Denn die Mischung kann nur während 6–9 Minuten verarbeitet werden. Dann setzt die Härtung ein. 10 Minuten nach dem Zusammenfügen ist die Verbindung selbsttragend. Und nach 2–4 Stunden belastbar.

Araldit Standard ist blau verpackt.



Araldit Standard eignet sich speziell für grössere Arbeiten. Denn die Mischung kann während 1–2 Stunden verarbeitet werden. Erst dann setzt die Härtung ein. In 6–8 Stunden ist die Verbindung selbsttragend. Und nach 24 Stunden belastbar.



GAS in unserer Zeit

Für die Aktualisierung des Unterrichts im Zusammenhang mit dem Thema GAS stellen wir gerne unser Informationsmaterial zur Verfügung:

Informationsserie I

über die neuen, modernen Gasproduktionstechniken und -verteilmethoden,

Informationsserie II

als Fortsetzung der Informationsserie I; dieses umfangreiche Dossier, für den Lehrer bestimmt, enthält u. a. auch die wichtigsten Daten über das Erdgas.

Zur Verfügung stehen auch Schulwandbilder (z. B. Spaltschemata, Schweizer Karte mit Angabe der neuen Ferngasleitungen, Standorte der Gaswerke, der neuen Produktionszentralen usw.; Europakarte mit den in den letzten Jahren neugeschaffenen Erdgasleitungen und der projektierten Transitleitung für Erdgas: Holland-Deutschland-Schweiz-Italien).

Dieses Informationsmaterial kann bezogen werden beim Dokumentationsdienst der schweizerischen Gasindustrie, Zürich.

**Dokumentationsdienst der
schweizerischen Gasindustrie
Grütlistraße 44, 8027 Zürich**





Erziehungsdepartement des Kantons Tessin

Das Erziehungsdepartement des Kantons Tessin gibt bekannt, daß im Amtsblatt die Ausschreibung von

Lehrstellen an den höheren Mittelschulen

(Gymnasium, Lehrerseminar, Handelsschule und Technikum) veröffentlicht worden ist. Es sind folgende Fächer zu versehen: Italienisch, Latein, Französisch, Deutsch, Englisch, Spanisch, Philosophie, Pädagogik, Geschichte, Geographie, Handelsfächer, Mathematik, Physik, Chemie und Biologie.

Die Kandidaten haben bis zum 31. Januar 1972 Ausweise über abgeschlossene akademische Studien vorzulegen und sollen über eine gute Kenntnis der italienischen Sprache verfügen. Interessenten werden gebeten, die amtliche Ausschreibung, in der alle zweckdienlichen Angaben genannt sind, und das Teilnahmeformular vom Ufficio dell'insegnamento medio superiore, 6501 Bellinzona, anzufordern.

24-121527



Schulgemeinde Wattwil

In unserer Primarschule werden im Frühjahr 1972 je

1 Unterstufen- und 1 Mittelstufen-Lehrstelle


frei.

Wattwil, mit seinen nahezu 10 000 Einwohnern, ist eine aufstrebende Gemeinde im mittleren Toggenburg, in der Nähe des Skigebietes. In unserer Gemeinde bestehen auch verschiedene Schulungsmöglichkeiten (Kantonsschule mit Seminarabteilung, Textilfachschule, Gewerbeschule, Heilpädagogische Hilfsschule).

Für das Gehalt ist das neu revidierte Lehrerbildungsgesetz des Kantons St. Gallen maßgebend, wobei zeitgemäße Ortszulagen hinzukommen.

Qualifizierte Interessenten bitten wir, ihre Bewerbung an den Schulratspräsidenten, Herrn E. Brunner, Bahnhofstraße 5, 9630 Wattwil, zu richten (Tel. 074 - 7 19 48), welcher auch gerne nähere Auskunft erteilt.

25-143306



Inserate in der Schweizer Schule haben immer Erfolg

Amden Primarschule

Infolge Wegzug der bisherigen Stelleninhaberin ist die Lehrstelle an unserer Unterstufe auf Frühjahr 1972 neu zu besetzen. Gehalt: das gesetzliche plus Ortszulage. Schöne neue Wohnung steht zur Verfügung. Hallenbad im Hause. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Schulratspräsidenten, Herrn Jos. Dürr, Pfarrer, 8873 Amden, zu richten. Telefon 058 - 3 31 33

25-145020

Gemeinde Schwyz

Die Gemeinde Schwyz schafft auf Beginn des Schuljahres 1972/73 den Posten eines

Schuladministrators

Aufgabenbereich:
Erledigung aller Sekretariatsarbeiten des Schulpräsidiums, der Schulverwaltung und der übrigen Schulkommissionen.

Bewerber mit pädagogischen Kenntnissen (evtl. Abschluß), Organisationstalent und Fähigkeiten der Personalführung erhalten den Vorzug.

Interessenten sind ersucht, sich an den Schulverwalter der Gemeinde Schwyz, Herrn Brücker Alfred, Sternenmatt 2, 6423 Seewen SZ zu wenden. Telefon 043 - 21 22 85

25-145018

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau

Das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau beabsichtigt die Durchführung eines fünften

Umschulungskurses zur Ausbildung von Berufsleuten zu Primarlehrern,

sofern sich hierfür genügend qualifizierte Anwärter melden.
Als Teilnehmer kommen Schweizerbürger männlichen und weiblichen Geschlechts in Frage, welche folgende Voraussetzungen erfüllen:

Abgeschlossene Sekundarschul- oder gleichwertige Ausbildung,
Abgeschlossene Berufslehre sowie Berufsbewährung,
Alter: 22 bis 40 Jahre.
Kursbeginn: 16. Oktober 1972
Kursort: Kreuzlingen (Thurgauisches Lehrerseminar)

Anmeldeformular und Wegleitung, die über alle Einzelheiten Auskunft gibt, können beim **Sekretariat des Thurgauischen Erziehungsdepartementes, 8500 Frauenfeld** (Tel. 054 - 7 31 61) bezogen werden.

Anmeldefrist: Bis 6. April 1972

Frauenfeld, den 3. Januar 1972

ERZIEHUNGSDEPARTEMENT DES KANTONS THURGAU
Schümperli

An der Kreissekundarschule Oberhalbstein in Savognin

ist die Stelle eines

Sekundarlehrers

offen.

Bewerber mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung werden bevorzugt.

Schuldauer 41 Wochen (inkl. 3 bezahlte Ferienwochen).

Anmeldungen sind zu richten bis 31. Januar 1972 an den Präsidenten des Schulrates, Jörg Pool, in Savognin. Dieser steht gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung. 25-145007

Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Wegen des unerwarteten Rückzugs einer Lehrschwester sucht die Schule Ingenbohl auf den 17. April oder 21. August 1972

einen Lehrer oder eine Lehrerin

für eine Mädchenklasse der Mittelstufe (eventuell auch eine entsprechende Knabenklasse). Salär nach kant. Vorschrift, dazu Ortszulage und Treuprämien.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an den Schulratspräsidenten H. Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen, Tel. 043 - 31 22 75.

25-145006

Realschule Binningen BL

An unserer Realschule mit progymnasialer Abteilung sind auf Frühjahr 1972 wegen der Schaffung neuer Klassen

1 - 2 Lehrstellen phil. II

zu besetzen. Verschiedene Fächerkombinationen sind möglich.

Binningen ist eine aufstrebende Baselbieter Gemeinde in Stadtnähe und verfügt über moderne, gut ausgerüstete Schulanlagen (Sprachlabor).

Pflichtstundenzahl: 27

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Haushalt-, Kinder- und maximale Ortszulage.

Eine Erhöhung der Besoldung steht in Aussicht.

Anmeldungen (handgeschrieben, mit Lebenslauf und eventuellen Tätigkeitsausweisen baldmöglichst an die **Realschulpflege, 4102 Binningen**.

Auskünfte erteilt der Rektor, Tel. 061 - 47 24 44 (privat), 061 - 47 32 77 (Schule).

53-730502

Realschulpflege Binningen

Collège St-Charles Porrentruy

Anerkannte, auf neuzeitlicher Grundlage geführte **Sprach- und Handelskurse für Deutschschweizer-Jugendliche**.

Neu: Anfänger-Kurs für Schüler ab 6. Primar-klasse ohne Französisch-Kenntnisse. — Kurs für Fortgeschrittene, nach 2 bis 3 Jahren Sekundar- oder Realschule. Neubeginn der Kurse: 14 Tage nach Ostern. — 5-Tage-Woche. Moderne Sport- und Freizeit-Anlagen. Bescheidener Pensionspreis.

Auskünfte und Prospekte durch die **Direktion, Telefon 066 - 66 11 57**

Bezirksschulen Küßnacht am Rigi

Wir suchen auf Frühjahr 1972 (evtl. später) an den Schulort Küßnacht

mehrere Primarlehrer(innen)

an die Unter- und Mittelstufe

1 Hilfsschullehrer

Bewerber sollten wenigstens Primarpatent und Lehrerfahrung haben; entsprechende Hilfsschul-ausbildung könnte im nahen Luzern nachgeholt werden.

1 Sekundarlehrer(in)

phil. I oder phil. II

1 Turnlehrer

in Verbindung mit einem Teilpensum an der Sekundarschule

Küßnacht am Rigi liegt 10 Auto- oder Bahnminuten von Luzern, direkt am Vierwaldstättersee.

Die Besoldung ist kantonal geregelt und gegenwärtig in Revision. Wir richten zudem zeitgemäße Ortszulagen und Treueprämien aus.

Unser Schulrektorat erteilt allen Interessenten gerne jede gewünschte Auskunft.
(Tel. 041 - 81 28 82)

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen, Foto) erbitten wir umgehend an den Bezirksschulrat.

Bezirksschulrat Küßnacht am Rigi

25-143331

PELLICULE ADHÉSIVE
HAWE®
SELBSTKLEBEFOLIEN
P.A. Hugentobler 3000 Bern 22
Mezenerweg 9 Tel. 031/42 04 43

Gemeinde Giswil

Giswil, bekannt als fortschrittliche Schulgemeinde, 30 Autominuten von Luzern, sucht

Sekundarlehrer(in)

phil. I oder phil. II

Wir bieten:

- Gehalt gemäß neuem kantonalen Besoldungsreglement
- Anerkennung der außerkantonalen Dienstjahre
- Dienstalder-, Teuerungs- und Sozialzulagen
- Modern eingerichtete Schulräume
- Angenehm kleine Klassenbestände
- Junges, initiatives Lehrerteam
- Ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten (Hallenschwimmbad, Skigebiet Mörlialp, weitere bekannte Skigebiete in der näheren Umgebung)

Eintritt: Schulbeginn Ende August 1972 (neues Schuljahr).

Unsere Sekundarlehrkräfte, Herr und Frau Fall-egger-Kolb (Tel. 041 - 68 16 08), geben gerne Auskunft.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo sind erbeten an Schulratspräsident Otto Abächerli, Sommerweid, 6074 Großteil oder Tel. 041 - 68 11 40.

Giswil, den 30. Dezember 1971 Schulrat Giswil

25 145005

Oberengadin

Wir suchen für die 7-9 Klasse unserer Primarschule in Samedan (Werkschule)

Primarlehrer oder -lehrerin

Der Werkschullehrerkurs kann auch nach Stellenantritt absolviert werden. Besoldung gemäß Gesetz zuzüglich Ortszulagen, sowie Werkschulzulage. Versicherungskasse. Eintritt sofort oder ab Ostern 1972.

Bewerbungen sind zu richten an den Schulrat der Regionalschule Samedan-Pontresina-Celerina, z. Hd. Herrn Dr. G. Rammig, 7505 Celerina

13-3619

NEU

René J. Müller

ZUGER KÜNSTLER UND KUNST- HAND- WERKER

Photos von René Hartmann
Format 22×23 cm
Umfang 232 Seiten, wovon
182 Seiten Text, 15 Farbbilder
129 meist ganzseitige
Abbildungen,
160 Detailaufnahmen und
Münzabbildungen

Standardausgabe:
Laminierter Kastenband Fr. 58.—
Luxusausgabe (auf 200 Exemplare beschränkt): Fr. 148.—

Verlag Kalt-Zehnder, Zug

Primarschulgemeinde Altstätten SG

Wir bieten mehr als nur

reizvolle Landschaft
gute Verkehrslage
romantisches Städtchen
günstige Wohnverhältnisse
ausgebaute Infrastruktur
neue Sportanlage
Freiluft- und Hallenschwimmbad
Skigelände
Kellertheater
Kammerorchester
nahe Mittelschule
KV mit Abendkursen

All dies haben wir auch.
Aber mehr Wert noch legen wir auf

die Berücksichtigung echter pädagogischer Anliegen
das neuzeitliche Schulinventar
die maximale Besoldung
die enge Zusammenarbeit Schulrat-Lehrerschaft
das gute Einvernehmen mit den Eltern
die kleinen Klassenbestände

Wenn dies auch Ihnen etwas wert ist, dann sind Sie uns willkommen als Mitverantwortlicher im Auf- und Ausbau unserer neuen Primarschule. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir besetzen nämlich neu

Stellen für Unterstufe Stellen für Mittelstufe Stelle für Gesamtschule

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an den Präsidenten der Primarschulgemeinde Altstätten SG, Herrn Karl Eugster, Harztanne, 9450 Altstätten SG
Telefon 071 - 75 18 41.

25-143293

Gemeinde Sulz bei Laufenburg

Wir suchen auf Frühjahr 1972

eine Lehrkraft

an unsere Sekundarschule.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung sowie Ortszulage. Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Tobias Weber, Obersulz, 4349 Sulz bei Laufenburg. Telefon 064 - 65 13 49.

Schulpflege Sulz

75-8409

Schulhefte sind unsere Spezialität

Seit 45 Jahren fabrizieren wir
Schulhefte
für alle Fächer
für jede Schulstufe
für jeden Verwendungszweck

Sehr große Auswahl in Lagersorten

prompt lieferbar

Ernst Ingold + Co. AG
Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee
Telefon 063 - 5 31 01

Institut für Organisationspsychologie und Managemententwicklung

Wir sind ein kleines Team von Betriebspsychologen. Unsere Tätigkeit umfaßt alle Bereiche der Beratung und Führungsschulung in verschiedenen Organisationen. Zur Erweiterung dieses Teams suchen wir einen

Mitarbeiter für die Schulungstätigkeit

Wir denken an einen Berufsmann, der auf dem zweiten Bildungsweg zur Lehrertätigkeit gekommen ist und dessen Interessen sich auf die Erwachsenenbildung konzentrieren.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Institut für Organisationspsychologie
und Managemententwicklung
Seetalstraße 40
6020 Emmenbrücke
Telefon 041 - 55 57 57 (9-12 Uhr)

25-143278

Sekundarschulgemeinde Oberes Neckertal

(Toggenburg)

Auf Frühjahr 1972 suchen wir

je einen Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher u. sprachlich-historischer Richtung. Ländliche Gegend, angenehmes Schulklima, kleine Klassenbestände. (Sekundarschule mit drei Lehrstellen). Interessenten wollen sich beim Präsidenten der Sekundarschulgemeinde Oberes Neckertal, Herrn Willi Keller, Ing.-agr., 9631 Hemberg, Tel. 071 - 56 11 64, melden.

25-143330

Schulgemeinde Rickenbach TG

(bei Wil SG)

An unserer **Primarschule** sind auf Schuljahresbeginn 1972/73 zu besetzen:

1 Lehrstelle an der Unterstufe

1 Lehrstelle an der Mittelstufe

(Einklassen-Abteilungen)

Wir bieten gute Besoldung mit vorzüglich ausgebauter kantonaler Lehrpensionskasse, angemessene Ortszulage und 13. Monatsgehalt, schöne Schul- und Turnräume sowie flott angelegtes Spiel- und Turnplatzareal.

(Bewerber(innen), welche in einer schön gelegenen Gemeinde nächst dem Eisenbahnknotenpunkt WIL SG wirken möchten, sind freundlich eingeladen, sich schriftlich oder telefonisch mit dem Präsidenten, Herrn Benedikt Lenherr, in Verbindung zu setzen. Telefon 073 - 22 06 04 25-143190

Gemeinde Arth-Goldau

Wir suchen auf den 17. April 1972 für den Schulkreis Goldau in der Unterstufe eine

Primarlehrerin- oder -lehrer

und für die neugeschaffene Hilfsschul-Mittelstufe eine

Hilfsschullehrerin oder -lehrer

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus verschiedene Zulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Arth, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau SZ, Telefon 041 - 82 10 95.

25-143151

Gemeinde Benzenschwil

Wir suchen auf das Frühjahr 1972

1 Lehrkraft für die Unterstufe Primarschule (1. und 2. Klasse)

1 Lehrkraft für die Mittelstufe der Primarschule (3. und 4. Klasse)

1 Lehrkraft für die Oberstufe der Primarschule (5. und 6. Klasse)

Wir können auf Wunsch für günstige Wohngelegenheit besorgt sein oder (für Familie) Einfamilienhaus günstig zur Verfügung stellen.

Wir bieten:

- Maximale Ortszulagen nach Kantonalen Regelung
- bei Interesse Möglichkeit für die Mitarbeit an der Schulhaus- und Turnanlagenplanung mit Turnhalle
- aufgeschlossene Schulpflege und angenehmes Arbeitsklima

Wir bitten, Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen an die folgende Adresse zu senden: Schulpflege der Gemeinde Benzenschwil 5636 **Benzenschwil**

25-143084

Einwohnergemeinde Steinhausen

Stellenausschreibung

Auf Frühjahr 1972 ist an unserer Schule folgende Lehrstelle zu besetzen:

1 Sekundarlehrer phil. II evtl. phil I

Stellenantritt: 17. April 1972

Jahresgehalt: Gemäß revidiertem Besoldungsgesetz. Teuerungszulagen, Treueprämie, Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung – unter Beilage der Zeugnisse und einer Photo – bis zum 10. Januar 1972 an das Schulpräsidium der Gemeinde Steinhausen ZG einzureichen.

Steinhausen, 1. Dezember 1971

Der Schulrat

25-143200

Primarschulgemeinde Rümlang ZH

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind an unserer Primarschule neu zu besetzen

eine Stelle

an der Unterstufe

mehrere Stellen

an der Mittelstufe.

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht dem gesetzlichen Maximum zuzüglich Kinderzulage. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Auf Wunsch ist die Schulpflege bei der Wohnungssuche behilflich, wofür eine frühzeitige Anmeldung vorteilhaft ist.

Bewerberinnen und Bewerber, die Freude hätten, an der Schule einer aufgeschlossenen Vorortsgemeinde der Stadt Zürich unterrichten zu können, laden wir freundlich ein, ihre Anmeldung mit den üblichen Ausweisen bis 31. Januar 1972 einzusenden an: Herrn Dr. Bruno Nüesch, Vize-Präsident der Primarschulpflege, Bärenbol, 8153 Rümlang, Telefon 01 - 83 89 72.

Rümlang, 10. Dezember 1971

Primarschulpflege Rümlang

25-143240

Sonderklassen-Zweckverband Dielsdorf-Steinmaur-Regensberg

Auf den Beginn des Schuljahres im Frühjahr 1972 suchen wir an unserer Schule

1 Lehrstelle Sonderklasse D Unterstufe

definitiv zu besetzen.

Die Sonderklasse D hat nach zürcherischem Schulgesetz die Aufgabe, entwicklungsgehemmte Kinder in Kleinklassen nach dem Normalprogramm zu unterrichten und so weit zu fördern, daß sie nach 2- bis 3jährigem Besuch dieser Klasse dem Unterricht in den Normalklassen wieder folgen können. Heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, kann aber auch nachgeholt werden.

Als Bezirkshauptort im Zürcher Unterland ist Dielsdorf eine aufstrebende Gemeinde mit einer aufgeschlossenen Schulbehörde, die den Lehrkräften die notwendige Unterstützung verleiht und dafür besorgt ist, daß einrichtungs- und ausstattungsmäßig die Schule den gesteigerten Anforderungen gerecht zu werden vermag.

Neben der kant. Grundbesoldung wird die maximal zulässige Gemeindezulage ausgerichtet wie auch der Zuschlag für Sonderklassen. Die Schulbehörde ist bei der Suche nach geeigneten Wohnmöglichkeiten gerne behilflich.

Für alle weiteren Auskünfte steht der Präsident der Sonderklassenkommission, Herr R. Howald, dipl. Ing. ETH/SIA, Gumpenwiesenstraße 11 in 8157 Dielsdorf (Telefon Privat 01 - 94 15 85, Geschäft 01 - 94 15 70) gerne zur Verfügung. Anmeldungen, mit den üblichen Unterlagen versehen, erwarten wir gerne bis spätestens Ende Januar 1972 an die obige Adresse des Präsidenten.

Die Sonderklassenkommission

25-143227



Über 1140 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der schweizerischen Landbevölkerung.

Zusammenschluß im Verband schweizerischer Darlehenskassen
9001 St. Gallen

Primarschule Uster

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (17. 4. 1972) oder nach Übereinkunft sind an unserer Schule

einige Lehrstellen an der Unterstufe und an der Mittelstufe

neu zu besetzen.

Wir suchen Lehrkräfte, die am weiteren Ausbau unserer Schule mitwirken möchten und Wert auf ein kameradschaftliches Verhältnis unter der Lehrerschaft und auf eine enge Zusammenarbeit mit der aufgeschlossenen Schulpflege legen. Die freiwillige Gemeindegeldzulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen, die Lehrkräfte sind bei der Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Bei der Wohnungssuche sind wir gerne behilflich.

Sofern auch Sie diese Vorteile schätzen, senden Sie bitte Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Primarschulpflege Uster, Herrn E. Järman, Schulkanzlei, Stadthaus, 8610 Uster.

Die Primarschulpflege

25-143217

Primarschule Tecknau BL

Offene Lehrstelle

An unserer Primarschule ist auf Beginn des neuen Schuljahres 1972/73 (Schulbeginn: 17. 4. 72) die

Lehrstelle an der Mittelstufe

(3. und 4. Klasse) neu zu besetzen. Besoldung gemäß kantonalem Besoldungsgesetz plus Ortszulage (Besoldungsrevision!). Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Tecknau mit 700 Einwohnern liegt im nebelfreien, sonnigen Oberbaselbiet. Günstige Zugverbindungen und Autobahnanschluß. Neues Schulhaus und Turnhalle, Bauland vorhanden.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind einzureichen an Herrn Erwin Brun, Präsident der Schulpflege, 4492 Tecknau.

25-143171

Die Primarschulpflege

Primarschule Menzingen ZG

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 oder nach Übereinkunft sind an unserer Schule

3 Lehrstellen an der Unterstufe

zu besetzen.

Unterrichtserteilung nach der Ganzheitsmethode ist möglich..

Besoldung mit Teuerungszulagen, Treue- und Sozialzulagen nach kant. Besoldungsgesetz.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Herrn Adolph Schlumpf, Präsident der Schulkommission, 6313 Menzingen, Telefon 042 - 52 12 54

Menzingen, 14. Dezember 1971

Auftragsgemäß
Einwohnerkanzlei Menzingen

25-143250

Bezirksschulverwaltung Schwyz

Wir suchen für unsere Sekundarschulen in Oberarth und Schwyz auf den 17. April 1972 je einen

Sekundarlehrer

phil. I oder II

Besoldung nach neuer kantonaler Verordnung plus Teuerungszulagen und Ortszulagen. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Bezirksschulverwaltung des Bezirks Schwyz, Herrn Kaspar Hürlimann, Bezirksschulverwalter, 6410 Goldau SZ, Tel. Büro 043 - 21 20 38 Privat 041 - 82 10 95.

25-143152

Kath. Knabeninstitut BONDERER Sonnenberg / Vilters

Wir suchen auf Frühjahr, evtl. Herbst 1972

1 - 2 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima. Volle Stundenzahl ohne Aufsicht. Besoldung nach dem Gehaltsgesetz des Kantons St. Gallen. Kinderzulage Fr. 1000.- Bisherige Dienstjahre werden voll angerechnet, Junglehrer beginnen mit dem 5. Dienstjahr. Eigene Altersfürsorge.

Wir verfügen über ein eigenes, geheiztes Hallenschwimmbad und liegen im Skigebiet des Pizol. Interessenten wenden sich telefonisch oder schriftlich an die Direktion:

J. Bonderer-Thuli, Tel. 085 - 2 17 31 25-143188

Kreisschule «Oberes Reußtal» Gurtellen

Schulneueröffnung Herbst 1972

sucht

1 Sekundarlehrer, phil. I oder II
als Schulvorsteher (Rektor)

1 Sekundarlehrer(in) phil. I

1 Sekundarlehrer(in) phil. II

1 Abschlußklassenlehrer
für die 1. Abschlußklasse

1 Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrerin
evtl. zusätzlich als Mädcheturnlehrerin

Fächersystem, kleiner Lehrkörper. Neue Schulanlage mit Turnhalle und Sportanlage. Moderne Wohnungen stehen zur Verfügung. Besoldung nach der neuen fortschrittlichen kantonalen Verordnung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Kreisschulpräsidium 6484 Wassen. Mündliche Auskünfte erhalten Sie unter Telefon 044 - 6 53 34.

25-143229

Stellenausschreibung

An der **Bezirksschule Sins AG** werden auf das Frühjahr 1972 vier Hauptlehrstellen sprachlich-historischer Richtung ausgeschrieben:

1 Stelle für Deutsch, Französisch, Englisch

1 Stelle für Deutsch, Französisch, Latein, Italienisch

1 Stelle für Deutsch, Latein, Geschichte

1 Stelle für Deutsch, Geschichte, Geographie und Mädchenturnen

Andere Fächerkombinationen möglich.

Besoldung nach neuem aargauischem Besoldungsdekret – Ortszulage – Stellenantritt: 17. April 1972. Die Vollständigen Studienausweise, Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse über die bisherige Lehrtätigkeit sind bis 1. Februar 1972 an die Bezirksschulpflege Sins, 5643 Sins, einzureichen.

Bezirksschulpflege Sins

Primarschulgemeinde Dielsdorf

Auf Beginn des neuen Schuljahres im Frühling 1972 sind an unserer Schule

2 Lehrstellen Unterstufe

1 Lehrstelle Mittelstufe

definitiv neu zu besetzen.

Als Bezirkshauptort im Zürcher Unterland ist Dielsdorf eine aufstrebende Gemeinde mit einer aufgeschlossenen Schulbehörde, die den Lehrkräften die notwendige Unterstützung verleiht und dafür besorgt ist, daß einrichtungs- und ausstattungsmäßig die Schule den gesteigerten Anforderungen gerecht zu werden vermag.

Neben der kantonalen Grundbesoldung wird die maximal zulässige Gemeindezulage ausgerichtet. Die Schulbehörde ist auch bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung gerne behilflich.

Für alle weiteren Auskünfte steht der Schulpräsident, Herr R. Howald, dipl. Ing. ETH/SIA, Gumpenwiesenstraße 11, 8157 Dielsdorf, Telefon Geschäft 01 - 94 15 70, Privat 01 - 94 15 85, gerne zur Verfügung. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen erwarten wir gerne bis spätestens Ende Januar 1972 an die obige Adresse des Schulpräsidenten.

Die Primarschulpflege

25-143228

Silvaplana sucht

Lehrer/Lehrerin

Auf Schulbeginn Mai 1972 zum Unterricht der 3. und 4. sowie 7., 8. und 9. Primarklasse. 3. Klasse Romanischunterricht.

Neues modernes Schulhaus.

Bewerbungen erbeten an:

**Schulrat der Gemeinde Silvaplana,
7513 Silvaplana**

13-3619

Andermatt

Der Sommer- und Wintersportort Andermatt sucht

1 Primarlehrer

(5./6. Klasse Knaben) auf Herbst 1972 oder nach Übereinkunft (evtl. schon Frühling 1972!)

1 Hilfsschullehrer(in)

auf Herbst 1972 (Neueröffnung einer Hilfsschule)

1 Sekundarlehrer(in) phil. I

mit Französisch (verschiedene Fächerkombinationen möglich), auf Herbst 1972

Wir bieten:

- neuzeitlich geregelt Gehalt (zur Zeit in Revision)
- Teuerungs-, Familien- und Kinderzulage
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten
- Anrechnung außerkantonalen Dienstjahre

Wir erwarten:

- Einordnung ins Kollegenteam
- aktive Mitarbeit beim weiteren Auf- und Ausbau unserer Schulen

Auf Anfrage erteilen wir gerne weitere Auskünfte. Anfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an das Rektorat (Herr Berger, Telefon 044 - 6 77 66, abends) oder an den Schulpräsidenten, Herrn Paul Meyer, 6490 Andermatt (Tel. 044 - 6 74 81).

25-143279

10 000 Dias auf kleinstem Raum archiviert

Diapositiv-Sicht- und Aufbewahrungsschränke mit Durchleuchtung und einem Fassungsvermögen von 1000 bis 10000 Dias. Diese moderne Archivierung ermöglicht die Sichtung und Auswahl von großen Dia-Beständen erschöpfend bis zum letzten Dia in absolut kürzester Zeit. Mehr als 15 Typen in Holz-Stahl-Kunststoff.

(Bitte Prospekt anfordern)

NEU

AV-Schrank für audiovisuelle Lehrmittel und Geräte. Lieferungen erfolgen durch Möbelwagen.

Hersteller:

A. Bonacker KG D 282 Bremen 77



abodia

«Schlüsselblumen»

Fibel mit Text von Marta Schüepp und Bildern von Dora Schüepp
Preis Fr. 2.10

Wie meine Erstkläbler nach der analytischen Methode das Lesen erlernen. Begleitwort zur Fibel «Schlüsselblumen» von Marta Schüepp
Preis Fr. 3.—

Fibel und Begleitwort werben für die leider fast vergessene klassische analytische Leselernmethode, die die Kinder langsam Schritt für Schritt in die Kunst des Lesens einführt. Sie hilft den ersten Leseunterricht für Schüler und Lehrer leicht und freudig zu gestalten und beugt so der Legasthenie vor.

Lieferung durch den Lehrmittelverlag Egle, 9202 Gossau SG.

alles klebt mit

KP 1/71

Konstruvit

Sonderangebot
für Schulen

Grosspackungen zu 500 g und 1 kg, für Handarbeitsunterricht in den Schulen.

Mit der Ausgussdüse können die Stehdosen auf einfache Art immer wieder nachgefüllt werden.



Verkauf durch den Fachhandel und durch Baumann+CoAG, Papeterieartikel, 8703 Erlenbach/ZH
Telefon 01/90 09 26

Bastelzentrum Bern, Zibelegässli 16, 3001 Bern
Telefon 031/22 06 63

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug

profax

Bulletin



Die Stadt Zürich hat während des Schuljahres 70/71 einen PROFAX-Großversuch durchgeführt. An 34 Normal- und Sonderklassen (2.-6. Schuljahr) wurden Lerngeräte und Übungsprogramme erprobt. Die Berichterstattung über den Versuch spricht von «durchwegs positiven Erfahrungen».

Das Schulamt der Stadt Zürich hat daher die **allgemeine Abgabe von Gerät und Programmen** beschlossen, und zwar nach den folgenden Richtlinien:

- Lehrer, die diese Unterrichtshilfe wünschen, werden mit PROFAX-Material ausgerüstet.
- Pro Schuljahr und Klasse können eine Serie Lerngeräte und maximal drei Serien Übungsprogramme bezogen werden.
- Die Lerngeräte bleiben im Besitz der Klasse. Die Programme jedoch müssen auf Ende des Schuljahres zur Neuverteilung dem Materialverwalter abgeliefert werden.

**Franz Schubiger
Winterthur**



**HOCH - YBRIG
GASTBETRIEBE AG**

RESTAURANTS
Seebli - Berghus - Fuderegg

8842 UNTERIBERG
TEL. 055 6.55.77 6.56.40

Unterkunft:

4 Räume mit je 12 Schlafstellen
1 4er-Leiterzimmer
Aufenthaltsraum
getrennte Wasch-, Dusch- und
WC-Räume.

Für Schulen sehr günstige Voll-
oder Halbpensionspreise.

25-19 328



Lehrmittel und
Demonstrationsmaterial für
den naturwissenschaftlichen
Unterricht
Einrichtungen für Physik-,
Biologie- und Sammlungsraum

Awyco AG Olten
Ziegelfeldstraße 23 Tel. 062 2184 60